



Ein Bär mit Windel und Vision

Windelbär wurde 2020 von Paul Pickert gegründet und hat seinen Firmensitz in Kufstein, Tirol.

Ökologische und soziale Nachhaltigkeit sind gemeinsam mit der Funktionalität die tragenden Säulen aller *Windelbär*-Produkte!

“Wir gehören einer Generation an, die erkannt hat, dass es keine Alternative zu einem nachhaltigen Leben und Wirtschaften gibt. Wir schulden unseren Kindern eine intakte Umwelt und tragen unseren Teil dazu bei.”

Eine bärenstarke Geschichte

Die Geschichte von *Windelbär* beginnt mit Pauls Überlegungen, warum viele Baby-Produkte einfach unpraktisch und meist nicht nachhaltig sind. Seit der Geburt seiner Kinder fiel sofort auf, dass viele Produkte am Markt sind, die sowohl nicht nachhaltig als auch nicht anwendungsfreundlich sind.

Diese Erfahrung war sehr wertvoll und bildete die Basis für zukünftige Ideen zu Babyartikeln. **2020** wurde schließlich das Unternehmen *Windelbär* gegründet. Es sollte ein nachhaltiges Unternehmen werden – auf konventionelle Weise herzustellen, kam nie in Frage, sollten es doch Produkte für und nicht von Kindern sein.

Das erste Produkt, mit dem *Windelbär* im **September 2020** in Produktion gehen konnte und seit 2021 erhältlich sind, waren die *Windelbär*-Mullwindeln. Seit 2021 entstanden Prototypen für fünf weitere *Windelbär*-Produkte, die laufend weiterentwickelt wurden und ab August 2022 im *Windelbär*-Shop erhältlich sind. Von der Idee zum fertigen Produkt ist es ein langer Weg. Die ersten Produkte wurden, mit Ausnahme der Mullwindeln, 2021 entworfen, design und ausführlich getestet

Unnötige Produktionsschritte, wie etwa den Prozess des Färbens, sollten grundsätzlich vermieden werden, weshalb die natürliche Farbe und Musterung der Bio-Baumwolle erhalten und ausschließlich mit Motiven bedruckt wurde. Ziel von *Windelbär*-Designs ist es, Produkte ansprechend, kindgerecht und geschlechtsneutral zu gestalten und dennoch Ressourcen einzusparen.

Seit **Mai 2022** hat sich das *Windelbär*-Team vergrößert und Unterstützung in Form von Marie-Therese, Astrid und Christina in den Bereichen Marketing, Vertrieb, PR-Management und Grafik & Design erhalten.

Windelbär ist eine Möglichkeit für Paul, Nachhaltigkeit immer weiter zu denken und auszutesten, was im Bereich hochwertiger sowie nachhaltiger Baby- und Kinderprodukte noch möglich ist. Angedacht ist in zukünftig Artikel vermehrt aus Recyclingmaterial zu fertigen und

damit auch den Fertigungsprozess nach Europa verlagern? Ein Zukunftstraum ist es vom Anbau der Baumwolle bis zur Haustür/Geschäft des Kunden CO2 neutral zu werden.

Dies ist ein ständiger Reifeprozess. Es zeigen sich immer potenzielle Wege auf, in die das Sortiment gehen könnte. Auf diese Weise kommen langsam aber stetig neue Produkte zur Windelbär-Familie hinzu!